

BESONDERHEITEN DES DHFZ

- Zusammenbringen von ausgewiesenen Naturwissenschaftlern und Medizinern aus der Immundefektologie fokussiert auf entzündliche Erkrankungen der Haut; Erreichen einer kritischen Masse – hohes intrainstitutionelles Synergiepotential
- Nutzen der Haut / von Hauterkrankungen als Modell. Integration von molekularer bis klinischer Forschung. Ansprechpartner für Firmen mit Interesse an Entzündungen – „sichtbare translationale Medizin“
- Ergänzung der bereits bestehenden Forschungslandschaft in Deutschland und insbesondere am Standort Berlin (Brückenfunktion), Beitrag zur Exzellenz Clusterbildung. Vernetzung von Grundlagenforschung und angewandter Forschung sowie akademischer und industrieller Forschung – hohes interinstitutionelles Synergiepotential

SPENDENKONTO DES DHFZ

Spendenkonto:
Deutsche Bank AG, Berlin
Kontonummer: 066 518 200
BLZ: 10070024

Das Deutsche Hautforschungszentrum ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Das DHFZ wird unterstützt vom gemeinnützigen Verein

Verein der Freunde und Förderer des DHFZ
c/o Silke Kühn
Hegelallee 27
14467 Potsdam
förderverein@dhfz.eu



HAUT IST WAS MAN SIEHT

**Wir verbessern die Haut-
und Entzündungsforschung.**



Deutsches Hautforschungszentrum (DHFZ)
c/o Charité Universitätsmedizin Berlin
Silke Kühn
Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Charitéplatz 1
10117 Berlin
Telefon: 0 30-468-14731
Telefax: 0 30-468-192374
Internet: www.dhfz.eu
E-mail: info@dhfz.eu



ZIELE DES DHFZ SIND ES

- grundlegende Kenntnisse zu Mechanismen von entzündlichen Erkrankungen am Beispiel von Erkrankungen der Haut zu erarbeiten und so einen Beitrag zum besseren Verständnis und zu neuen Therapiemöglichkeiten zu leisten
- angewandte Forschung unter Verwendung moderner Technologien, die zu etablieren und /oder zu entwickeln sind, zu betreiben
- Aktivitäten bereits bestehender akademischer und industrieller Institutionen zu vernetzen
- eine führende Rolle in Deutschland, eine wichtige Rolle in Europa und eine internationale Spitzenposition zu erreichen
- die direkten und räumlich engen Kooperationsmöglichkeiten für eine patientenbezogene Forschung am Standort Berlin (Charité) zu nutzen
- die Arbeit existierender Forschungsgruppen zu unterstützen sowie ggf. Schaffung eines eigenen Forschungsinstituts am Standort Berlin/Brandenburg

VORSTAND

Der Vorstand setzt sich aus zwei Mitgliedern zusammen. Er verwaltet die Stiftung und ist unter anderem zuständig für die Aufstellung des Haushaltsplans der Stiftung und die Entwicklung spezieller Förderinitiativen.

Vorstände sind:

- Prof. Dr. K. Asadullah (Vorsitzender)
Global Drug Discovery Bayer Schering Pharma
- Prof. Dr. W. Sterry (Stellvertreter)
Direktor der Hautklinik der Charité

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Der Wissenschaftliche Beirat berät, unterstützt und überwacht den Vorstand bei seiner Tätigkeit. Er wird an den jährlichen Projektdurchsichten beteiligt und gibt Empfehlungen für die Verwaltung des Stiftungsvermögens und die Verwendung der Stiftungsmittel. Der Wissenschaftliche Beirat besteht aus

mindestens vier Mitgliedern, die für die Dauer von drei Jahren berufen werden.

Mitglieder des Wissenschaftlichen Beirats sind:

- Prof. Dr. G. Stock (Vorsitzender)
Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- Prof. Dr. T. A. Luger (Stellvertreter)
Generalsekretär der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft
- Prof. Dr. H. Gollnick
Präsident der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft
- Prof. Dr. J. Krutmann
Direktor des Instituts für umweltmedizinische Forschung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- Prof. Dr. R. Metternich
Vice President and Basic Research Site Head, Merck & Co., Inc.
- Prof. Dr. H.-D. Volk
Direktor des Instituts für Medizinische Immunologie der Charité
- Prof. Dr. U. Wahn
Direktor der Klinik für Pädiatrie mit Schwerpunkt Immunologie der Charité

